



Bei den Deutschen Meisterschaften in Balve hagelte es Medallen für bayerische Reiter und in Königsbrunn siegte Stefanie Paul im Drei-Sterne-S gegen starke Konkurrenz.

Springturnier auf Gut Fohlenhof/Königsbrunn

Stefanie Paul greift nach den Sternen

1600 Nennungen waren auf Gut Fohlenhof eingegangen. Neben einer Qualifikation zum Bayernchampionat und weiteren Schweren Prüfungen trug der Große Preis am Sonntag zum ersten Mal drei Sterne. Eine junge Reiterin vermasselte dort den Profis die Tour.

Der Springsport in Königsbrunn Mitte Juni konnte sich sehen lassen. Das mag auch am Preisgeld gelegen haben. An den vier Turniertagen wurden insgesamt 37.000 Euro ausgeschüttet. Allein im Großen Preis am Sonntag waren es 10.000 Euro. Mit wenigen Ausnahmen ging so ziemlich alles, was im Freistaat Rang und Namen hat, an den Start. Zum Prüfungsangebot gehörten Qua-

lifikationen zu den Bundeschampionaten der Springpferde, eine Qualifikation zum Bayerischen Jugendcup und erstmals ein Drei-Sterne-Springen. Nur zwei Amazonen waren im Großen Preis am Sonntag dabei – eine von beiden vermasselte den Herren gründlich die Tour. Stefanie Paul (RFV Altusried), Mitglied im Bayerischen Jugendkader und Leoni P kamen als eines von elf Paaren ins Stechen und blieben gemein-

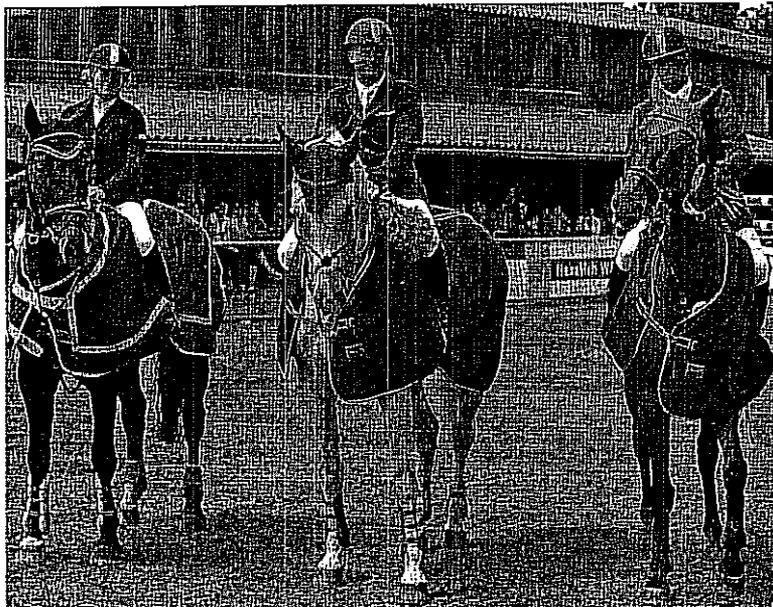
sam mit vier Mitbewerbern auch dort fehlerfrei. Mit ihrer wendigen Stute hatte Paul jedoch, was die Zeit betrifft, die besseren Karten. Sie nahm dem Zweitplatzierten Edwin Schmuck (RFV Illertissen) fast eine Sekunde ab. Luis Jesus Escobar (RV Augsburg-West) wurde mit Annabell Dritter. Der Spanier kam vier Monate vor diesem Turnier als neuer Bereiter in den Stall Puschak. In seiner Heimat u.a. als erfolgreicher Nationenpreisreiter

unterwegs, fiel er in Königsbrunn immer wieder durch feine, stilistisch hervorragende Runden auf. Davon wich er übrigens auch im Stechen zum Großen Preis nicht ab.

Für noch mehr Spannung in der laufenden Prüfung sorgten die regelmäßigen Durchsagen zum aktuellen Stand der Deutschen Meisterschaften in Balve. Kurz vorm Stechen in Königsbrunn lautete der Zwischenstand: Zwei bayerische Springreiter stechen um den Titel Deutscher Meister!

Bayernchampionat: Brenner auf Goldkurs

In Königsbrunn lief am 13. Juni auch die 2. Qualifikation zum Bayernchampionat. Vor zwei Jahren hatte die Crew um Turnierleiter Jürgen Afflerbach zum ersten Mal eine solche Zwei-Sterne-Prüfung ausgerichtet. Heuer waren die Königsbrunner eingesprungen, als eine Qualifikation zum Bayernchampionat wegen des Turnierausfalls in Fürth abgesagt werden musste. Der Nennungsschluss war bereits vorüber, so Afflerbach, trotzdem seien 34 Pferde an den Start gebracht worden.



Monika Haas, Martin Schäuffler und Markus Mang teilten sich den Sieg im Barrierenspringen am Sonntag.

Bayernchampionat 2009

Die besten 20
nach der 2. Qualifikation

Maximilian Ziegler	(43)
Monika Haas	(38)
Edwin Schmuck	(32)
Markus Mang	(28)
Andreas Brenner	(26)
Ciaran Howley	(24)
Luis Jesus Escobar	(24)
Uli Hacker	(23)
Hans-Peter Konle	(22)
Monika Dirr	(22)
Jana Schumacher	(21)
Rüdiger Renner	(21)
Wolfgang Puschak	(20)
Jürgen Panzer	(19)
Patrick Afflerbach	(19)
Nicoletta Stein	(18)
Martin Schäuffler	(18)
Maximilian Lill	(17)
Sabine Stein	(16)
Stefan Nörtemann	(16)

Strahlender Sieger war am Samstag wieder einmal Andreas Brenner vom Reit- und Fahrverein Nördlingen. Mit Radi, dem mittlerweile 15-jährigen Wallach, legte er eine Nullrunde hin und holte sich mit immerhin satten sieben Sekunden Vorsprung die goldene Schleife. „Wenn ich jetzt sage, dass ich noch nicht mal Tempo gemacht habe, klingt das wohl arrogant“, schmunzelte Brenner nach seinem Sieg. Über Radi, den er übrigens seit neun Jahren unter dem Sattel hat und selbst ausbildete, sagt Brenner: „Er ist eigentlich mein Lieblingssperd.“ Besitzer Erwin Kammerbauer aus Weißenburg erhielt gleich die frohe Siegesbotschaft und konnte es kaum glauben. Der Braune Radi von Radiator dürfte, so Brenner, eines der erfolgreichsten Pferde mit den wenigsten Turniereinsätzen sein.

Goldenes Reitabzeichen für Patrick Afflerbach



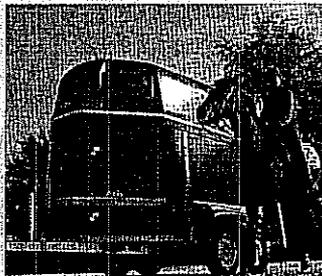
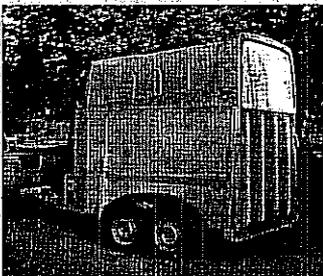
Das diesjährige Große Reitturnier auf Gut Fohlenhof in Königsbrunn dürfte dem amtierenden Bayerischen Meister der Senioren, Patrick Afflerbach, in besonders guter Erinnerung bleiben. Seine langjährigen Sportkameraden und Freunde Tobias Mayer, Stephanie Paul, Wolfgang Puschak, Maximilian Schmid, Antonia Schnabel, Julia Schönhuber, Franz Steiner jun. und Maximilian Weishaupt beglückwünschten den jungen Mann, angeführt von seiner Schwester Anne, vornehmlicher Kulisse zu einem der wichtigsten Momente im Reiterleben. Gleich zwei Geschäftsführer des BREV und der Landeskommission verließen diese Ehrung, besonderes Gewicht: Wilfried B. Herkammer, der scheidende Geschäftsführer, und Michael Hohlmeier als neuer Geschäftsführer, nahmen die Ehrung vor. In seiner Laudatio stellte Karl Heuschmid den reitlichen Werdegang Afflerbach vor, dessen Leidenschaft in jungen Jahren eigentlich mehr dem Fußball gehörte. Ein Urlaub an der Ostsee sollte allerdings alles verändern. Patrick durfte über Cavalletti springen – von da an nahm die Sache ihren Lauf. Vater Jürgen erwarb den Hengst Gaspari. Wieder zu Hause stritten sich Patrick und seine Schwester Anne, wer nun jeweils reiten dürfte. Vor zehn Jahren begann dann Patricks Turnierlaufbahn auf dem Fohlenhof. Der erste Start mit Vaters Gaspari endete gleich mit dem ersten Sieg und der Fußball rückte in den Hintergrund. Mit selbstausgebildeten jungen Pferden ging es weiter als Gaspari nach 30 gemeinsamen M-Siegen in den verdienten Ruhestand ging. Doch auch Alicanta und Cool Girl waren Erfolgsgegaranten. Im letzten Jahr siegte Afflerbach beim Internationalen Springturnier im österreichischen Lamprechtshausen im Weißen Stern-Springen und belegte in einem weiteren nach zwei Umläufen Platz 3. Der großste Erfolg des Studenten bisher war der Sieg bei der Bayerischen Meisterschaft der Senioren. In seiner Dankesrede war es Patricks Anliegen, sich neben seiner Familie auch bei Rudolf Lindelang zu bedanken. Durch die Jugend-Serie (BY Cup, später FX Cup), die der Unternehmer ins Leben rief, hatten viele junge Reiter die Möglichkeit erhalten, bei großen Turnieren zuzustarten und so wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Trotz dem werde ihm das alles ohne seine Reiterfreunde nicht ganz so viel Spaß machen. Schließlich hätte man ja wie Pech und Schwefel zusammen und unterstützt sich gegenseitig.

Ursula Puschak

Foto: Puschak

ANHÄNGERCENTER

Top-Qualität - unverschämt günstig!



HUMBAUR

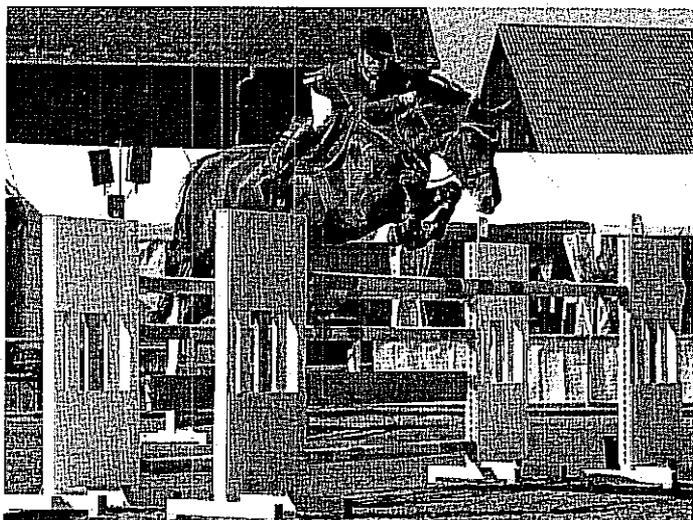
Kauf • Miete • Finanzierung • Service • Ersatzteile

EDER

EDER GmbH Anhängercenter
83104 Tüntenhausen bei Bad Aibling
Tel.: 08067/181-799 • Fax: 181-781
82396 Pähl (zw. Weilheim u. Starnberg)
Tel.: 08808/92390-25 • Fax: 92390-23
anhanger@eder-gmbh.de • www.eder-gmbh.de

AGRATEC

AGRATEC Anhängercenter **Neu**
94330 Salching bei Straubing
Tel.: 09421/9944-16 • Fax: 9944-33
anhanger@agratec-straubing.de
www.agratec-straubing.de



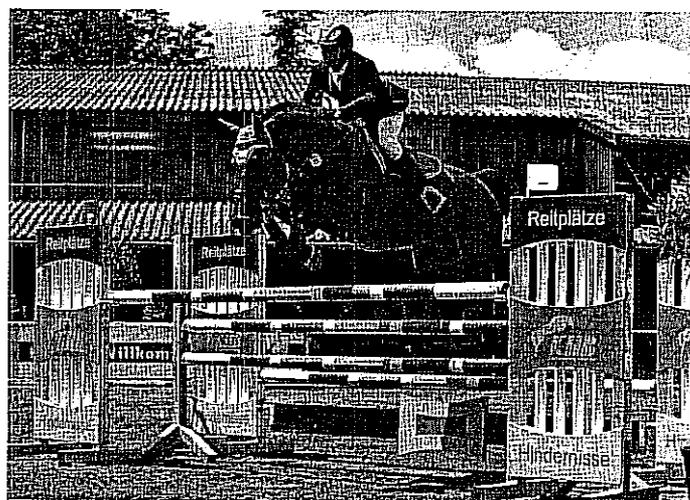
Maximilian Schmid, hier auf La Joli, gewann mit Cuckoo die Springprüfung Kl. S* zum Bayerischen Jugendcup 2009.

Seit Jahren schon habe er ein Hufproblem und werde deshalb nur sehr dosiert eingesetzt. Ein schwieriges Pferd zudem, steif und unrittig, aber im Parcours absolut zuverlässig und immer da, wenn Not am Mann sei.

Auf dem 2. Platz in dieser Qualifikation lag am Ende Luis Jesus Escobar. Er brachte Annabell an den Start. Den 3. Platz belegte Uli Hacker aus Rosenheim mit Gaia Girl. Der Berufsreiter, der südöstlich von München einen Ausbildungsstall betreibt, ist Inhaber des Goldenen Reitabzeichens und gewann vor zwei Jahren das Bayernchampionats-Finale im Rahmen der Munich Indoors.

Afflerbachs Mammutprogramm

Aber auch die restlichen der insgesamt 25 Prüfungen waren hochkarätig besetzt. Allein elf Wettbewerbe der Schweren Klasse hatten die Königsbrunner ausgeschrieben. Und zum ersten Mal passte auch das Wetter. „Vier Tage trockenes Wetter und meist Sonnenschein, das hatten wir noch nie“, resümierte Turnierchef Afflerbach am Ende. Rund 1600 Nennungen waren für das Turnier abgegeben worden, vor allem an den beiden ersten Tagen war das Programm dicht gedrängt. Afflerbachs Sohn Patrick, amtierender bayerischer Meister übrigens, absolvierte dann auch ein Mammutprogramm, da



Sandor Szász holte sich auf dem Landprinz-Sohn Landspiel die Qualifikation zum Bundeschampionat der sechsjährigen Springpferde mit der WN 8,4.

er neben seinen eigenen Pferden auch noch verschiedene Pensionspferde des Fohlenhofs vorstellte – mit Erfolg. „Normalerweise reitet er nur unsere eigenen Pferde auf Turnieren, aber zu Hause tut man

den Besitzern gerne mal diesen Gefallen“, so Jürgen Afflerbach, der auf die Leistungen seines Sohnes an diesen vier Tagen durchaus stolz sein kann.

Martina Scheibenpflug/A. Strehle

Weitere Ergebnisse

Springprüfung Kl. S**

1. Edwin Schmuck (RFV Illertissen)/Corrado 112
2. Maximilian Ziegler (RV Augsburg-West)/Colette 70
3. Johannes Holzeder (Rottaler RFV)/Gambo

Springprüfung Kl. S*

1. Martin Schäufler (Springreiterclub Fünfseenland)/Shador 69
2. Monika Haas (PSC Schweizer Hof)/Schweizer Hof's Clyde
3. Pascal Brunner (Gestüt Riltsteig)/La Pica T

Springprüfung Kl. S*

1. Uwe Carstensen (RC Riedheim)/Elmbridge 2
2. Heinrich Bormann (RV Hardenberg)/Anaxagoras 2
3. Rüdiger Renner (Springreiterclub Fünfseenland)/Sunlight 16

Zeitspringprüfung Kl. S*

1. Heinrich Bormann (RV Hardenberg)/Anaxagoras 2
2. Martin Schäufler (Springreiterclub Fünfseenland)/Toon 2
3. Markus Mang (PSV St.Georg Ingolstadt-Hagau)/Lopez 26

Punktespringprüfung Kl. S*

1. Heinrich Bormann (RV Hardenberg)/Silvan 20
2. Luis Jesus Escobar (RV Augsburg-West)/Beauty Belle van't Roosakker
3. Maximilian Ziegler (RV Augsburg-West)/Samba 147

Punktespringprüfung KIS*

1. Sönke Kohrock (RFV Au/Hallertau)/Cardarco
2. Markus Mang (PSV St.Georg Ingolstadt-Hagau)/Aldato As
3. Richard Gardner (Augsburger PSV)/HFB Sonora 2

Springprüfung KIS* - nur 7 + 8jg. Pferde

1. Wolfgang Puschak (RV Augsburg-West)/Uchiel
2. Sönke Kohrock (RFV Au/Hallertau)/Chaccolino
3. Heinrich Bormann (RV Hardenberg)/Chin Airforce

Springprüfung Kl. S* (Bayerischer Jugendcup)

1. Maximilian Schmid (RV Königsbrunn, Gut Fohlenhof)/Cuckoo
2. Wolfgang Puschak (RV Augsburg-West)/Shona T
3. Tobias Rist (RFV Bad Waldsee)/Samantha 112

Barrierenspringprüfung Kl. S*

1. Markus Mang (PSV St.Georg Ingolstadt-Hagau)/Lopez 26
1. Monika Haas (PSC Schweizer Hof)/Schweizer Hof's Azuro
1. Martin Schäufler (Springreiterclub Fünfseenland)/Toon 2



Andreas Brenner gewann auf Radi die 2. Qualifikation zum Bayernchampionat 2009 mit deutlichem Zeitpolster vor dem Zweitplatzierten.

Bundeschampionats- Qualifikationen

Springpferdeprüfung Kl. M*

(sechsjährige Pferde)

1. Sandor Szász/Landspiel (8,40)
2. Maximilian Weisshaupt/Charvan KC (8,1)
2. Maximilian Ziegler/Lufikus (8,1)
3. Johannes Holzeder/Abbadio 9 (8,0)
4. Lawrence Greene/Camparino (8,0)
4. Martin Schäufler/First White (8,0)

Springpferdeprüfung Kl. M*

(fünfjährige Pferde)

1. Abteilung
1. Andreas Brenner/Golden Game 1 (8,5)
 2. Maximilian Ziegler/Celeste Chocolate (8,3)
 3. Stefan Schindler/Indie Itali (8,1)
2. Abteilung
1. Ina Marie Hau/UBH Camparino (8,4)
 2. Gáran Howley/Paerboy 2 (8,2)
 3. Gáran Howley/Quivive 3 (8,0)
 3. Pascal Brunner/Liberty Lion 2 (8,0)